

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG

Fachgebiet Forstwesen
2100 Korneuburg, Bankmannring 5



KOL1-A-0714/015
Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: forst.bhko@noel.gv.at
Fax: 02262/9025-29611 Bürgerservice: 02742/9005-9005
Internet: www.noel.gv.at - www.noel.gv.at/datenschutz

Bezug

Bearbeitung
Susanne Ried

(0 22 62) 9025

Durchwahl
29620

Datum

29. Juli 2024

Betrifft

Waldbrandverordnung 2024

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die aktuelle Waldbrandverordnung des Verwaltungsbezirkes Korneuburg ist im Rechtsinformationssystem des Bundes (RIS) unter folgendem Link abrufbar:

[RIS - BVB NI KO 20240726 5 - Kundmachungen der Bezirksverwaltungsbehörden aus Niederösterreich \(bka.gv.at\)](https://www.ris.bka.gv.at/BV_BW/BV_BW_20240726_5)

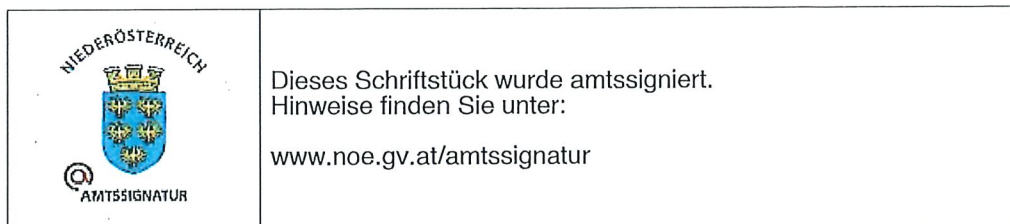
Ergeht an:

**39. Gemeinde Rußbach, z. H. des Bürgermeisters, Horner Straße 1, 3702
Niederrußbach
mit dem Ersuchen, um Anschlag an der Amtstafel**

Für den Bezirkshauptmann

Dipl.-Ing. F i n d e i s

Hofrat



Aufgeschlagen am 30.07.2024

Abgekommen am 31.10.2024



VERORDNUNGSBLATT DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG

Jahrgang 2024

Ausgegeben am 26.07.2024

5. Verordnung

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg mit der forstpolizeiliche Maßnahmen zur Verhinderung von Waldbränden im Verwaltungsbezirk Korneuburg verordnet werden (Waldbrandverordnung 2024).

Die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg hat am 26.07.2024 aufgrund des § 41 Abs. 1 und 3 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975 i.d.g.F., verordnet:

VERORDNUNG

Die Bezirkshauptmannschaft Korneuburg ordnet gemäß § 41 Abs. 1 und 3 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975 i.d.g.F., zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

§ 1

Im Verwaltungsbezirk Korneuburg sind das Rauchen sowie jegliches Feuerentzündungen im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten.

§ 2

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretung gemäß §174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270 oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft.

§ 3

Dieses Verbot tritt mit Verlautbarung im Rechtsinformationssystem Des Bundes in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2024 außer Kraft.

Hinweis:

Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodenvegetation oder die lokalen Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Es steht jedem Waldeigentümer frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen.

Für den Bezirkshauptmann

Mag. Thomas Heider